

Zitate: Was, folgende für ihre Länder bedeutende Menschen zumeist weit vor Kriegsbeginn gegen das deutsche Volk artikulierten:

Polen

"Das polnische Volk kann das Ergebnis der Volksabstimmung in Masuren nicht als letztes Urteil der Geschichte anerkennen. Der Bestand der Republik wird erst dann dauerhaft gesichert sein, wenn wir in einem unvermeidlichen Kampf mit Deutschland siegen."

Polnischer Staatspräsident Stanislaus Grabski, 1923

"Polen will den Krieg mit Deutschland
und Deutschland wird ihn nicht vermeiden können, selbst wenn es das wollte."

Polnischer Marschall Rydz-Smigly, 1939

"... wir beabsichtigen, einen Bewegungskrieg zu führen und von Beginn der Operation an in Deutschland einzumarschieren."

Polnischer Kriegsminister Kasprzycki am 18. Mai 1939 in Paris

"Nach Angaben des Deutschen Bundesamtes für Statistik (...) von Mai 1945 bis 1950 beträgt die Zahl der allein den Polen zum Opfer gefallenen deutschen Zivilisten 1.467.700 Menschen."

John Sack, US Journalist polnisch-jüdischer Herkunft, in "Auge um Auge", 1995

Polen verletzte nach der Mißhandlung seiner deutschen Minderheit, Morden und Flüchtlingsströmen nach Westen und noch während mehrerer Einigungsangebote zur Vermeidung von Krieg vor dem Einmarsch der Streitkräfte der UdSSR (dem weder Frankreich noch Großbritannien ebenfalls den Krieg erklärten!) und Deutschlands die Grenzen des Deutschen Reiches an mehreren Stellen. Durch den Beistand von Frankreich und Großbritannien durch Geheimabkommen löste Polen den Weltenbrand 1939 aus.

Frankreich

"Deutschland hätte zerstückelt werden müssen. Die deutsche Einheit muß zerschlagen, das Deutsche Reich in einen Staub von Staaten aufgelöst werden!"

Französische Zeitung "Action Francaise" am 4. März 1920

Frankreich erklärte dem Deutschen Reich am 3.9.1939 den Krieg, verletzte in Südwestdeutschland mehrfach die Grenze und wurde im Mai 1940 besiegt. Deutsch besetzt wurde nur die nördliche Hälfte des Landes. Hunderttausende kollaborierten, zehntausende Franzosen kämpften als Freiwillige an deutscher Seite, verteidigten u.a. Berlin bis zur Kapitulation.

Großbritannien

„England verfolgt seit Jahrhunderten den Plan, Herr der Welt zu werden, sich ein Weltmonopol zu schaffen: es hat jeden Staat zerstört oder bis zur Gefügigkeit geschwächt, der diesen Plan gefährdet; jetzt ist Deutschland an der Reihe.“

Houston Steward Chamberlain im Ersten Weltkrieg

"Wir werden Hitler den Krieg aufzwingen, ob er will oder nicht."

Winston Churchill, 1936

"Deutschland wird zu stark, wir müssen es zerschlagen."

Winston Churchill zu General E. Wood im November 1936

"Jetzt haben wir Hitler zum Kriege gezwungen, so daß er nicht mehr auf friedlichem Wege ein Stück des Versailler Vertrages nach dem anderen aufheben kann."

Aus der Rede des britischen Außenministers Lord Halifax am 3. September 1939

"...ich möchte Vorschläge haben, wie wir 600 000 Flüchtlinge in Dresden braten können!"
Winston Churchill, 1944

"Sie müssen sich darüber klar sein, daß dieser Krieg nicht gegen Hitler oder den Nationalsozialismus geht, sondern gegen die Kraft des deutschen Volkes, die man für immer zerschlagen will, gleichgültig, ob sie in den Händen Hitlers oder eines Jesuitenpaters liegt."
Mitteilung von Churchill an einen Beauftragten des deutschen Widerstandes während des Krieges.
Vgl. Kleist, Peter: Auch du warst dabei; Heidelberg 1952, S. 370
und Emrys Hughes: Winston Churchill - His Career in War and Peace, S. 14

"Wir haben 6 bis 7 Millionen Deutsche umgebracht.
Möglicherweise werden wir eine weitere Million oder so töten, bevor der Krieg zu Ende ist."
Sir Winston Churchill in Jalta am 7.2.1945,
Britischer Premierminister, Massenmörder und Träger des Aachener Karlspreises

„Vor dem Nürnberger Tribunal verurteilte ich - zusammen mit meinem russischen Kollegen - Nazi-Aggression und Terror. Heute glaube ich, daß Hitler und das Deutsche Volk keinen Krieg wollten, sondern daß wir - Großbritannien - Deutschland den Krieg erklärt haben in der Absicht, es zu vernichten - in Übereinstimmung mit unserer Doktrin vom Gleichgewicht der Kräfte. Und wir wurden ermutigt von jenen Amerikanern, die Roosevelt umgaben. Wir haben Hitlers Appelle, keinen Krieg anzufangen, ignoriert. Heute müssen wir uns eingestehen, daß Hitler Recht hatte. Er bot uns die Zusammenarbeit mit Deutschland an: Statt dessen stehen wir seit 1945 der gewaltigen Macht des Sowjetreiches gegenüber. Ich empfinde Scham und Erniedrigung, wenn ich sehe, daß die Ziele, wegen der wir Hitler anklagten, heute unerbittlich angestrebt werden - nur unter einem anderen Namen."
Der britische Chefankläger vor dem Nürnberger Siegertribunal,
Sir Hartle Shawcross, in einer Rede in Stourbridge am 16. März 1984

Das Vereinigte Königreich von Großbritannien und Nordirland erklärte dem Deutschen Reich am 3.9.1939 den Krieg, landete Invasionstruppen am Festland der europäischen Kanalküste, marschierte u.a. in Skandinavien, Griechenland ein.

Vereinigte Staaten von Amerika (U.S.A.)

"Der Krieg in Europa ist eine beschlossene Sache ...
Amerika wird nach Großbritannien in den Krieg eintreten."
US-Botschafter in Paris, Bullit, zum US-amerikanischen Europareporter Weigand
am 25. April 1939

„Gott, ich hasse Deutsche! Warum? Weil der Deutsche ein Tier ist!"
General (und späterer US-Präsident) Dwight D. Eisenhower
in einem Brief an seine Frau Mamie 1944

Die Vereinigten Staaten von Amerika unterstützten weit vor der Kriegserklärung im Dezember 1941 die kriegführenden Mächte gegen Deutschland. An die bolschewistische Sowjetunion wurden u.a. Kriegsgeräte, Waffen, Munition geliefert. Von Großbritannien aus starteten schon vor dem Dezember 1941 tausende von Luftkrieger gegen Deutschland. Die Genozidabsichten gegen das deutsche Volk von Hooton, Kaufman, Morgenthau u.a. wurden bis zum Tode Präsident Roosevelts als reale Alternativen diskutiert und geplant.

"Die Verbrechen an Deutschen verdienen (...) genauso viel Öffentlichkeit, wie die von Deutschen!"
Ralph Giordano

„Den Deutschen soll ein selbstzerstörerisches Schuldbewußtsein eingebrannt werden."
Gerhard Löwenthal (1922-2002)